



Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN

Stadt- und Ortsteilrat

- » Jeder kehrt vor seiner eigenen Tür
- » Sonnenschein unterm Maibaum

Seite 2

Ortsgeschehen

- » Spendenübergabe der Sparkasse

Seite 5

Wir in Schwerborn

- » Wahlen 2014
- » Hydrantenkontrolle 2014 durchgeführt

Seite 6

Schwerborn/Stotternheim

- » Reiterhof Schwerborn erfolgreich unterwegs
- » Wahlergebnisse Ortsteilrat

Seite 7

Kommunalwahl 2014

AUF EIN WORT

Schmoock (Stotternheim) und Peters (Schwerborn) Ortsteilbürgermeister

Am 25. Mai fanden nach den Regelungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (Thür KWG) und der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) in Erfurt die Kommunalwahlen statt. Nach diesen Regelungen wurden der Stadtrat und die Ortsteilbürgermeister der Stadt Erfurt, sowie erstmals in diesem Zusammenhang auch die Ortsteilräte gewählt.

Bei den Wahlen zum Ortsteilbürgermeister standen in Stotternheim mit Gerhard Schmoock als Amtsinhaber und in Schwerborn mit Henry Peters, der vorherige Amtsinhaber Jürgen Frohn hatte sich nicht mehr zur Verfügung gestellt, jeweils ein Kandidat zur Wahl.

In Stotternheim gab es 2861

Wahlberechtigte, von denen 1191 den Weg zur Wahlurne fanden, was einer Wahlbeteiligung von 41,6% entsprach. Dabei entfielen 1049 Stimmen (96,0%) auf Schmoock und 44 (4,0%) auf eingetragene Personen.

In Schwerborn gab es 519 Wahlberechtigte, von denen 336 ihre Stimme abgaben, was einer Wahlbeteiligung von 64,7% entsprach. Peters erhielt hiervon 287 Stimmen (92,6%) und auf eingetragene Personen entfielen 23 Stimmen (7,4%).

Für ein Mandat im Stadtrat hatten sich auch Carmen Frey aus Stotternheim und Henry Peters aus Schwerborn, jeweils für die CDU, als Kandidaten beworben. Dabei erreichte Frey Platz 27 (386 Stimmen) und Peters

Platz 26 (390 Stimmen) auf der CDU Liste. Diese Platzierungen reichten jedoch für beide nicht zum Einzug ins Stadtparlament, da die CDU nur einen Stimmenanteil für 12 Plätze bei der Stadtratswahl erzielte.

Lag bei den Ortsteilratswahlen 2009 in Schwerborn mit 55,3% die Wahlbeteiligung (295 Wähler) auch annähernd im Bereich der diesjährigen Wahl (64,7%), so konnte in Stotternheim doch mit der Zusammenlegung der Ortsteilratswahl mit anderen Wahlen ein deutlicher Anstieg von den damaligen 12,5% (365 Wähler) auf die diesjährigen 41,7% verzeichnet werden. Die Ergebnisse und Stimmenverteilung der Ortsteilratswahl finden Sie auf **Seite 7**. *Gerhard Schmoock*

„Jetzt, wo ich 18 geworden bin und wählen darf, will ich auch wählen gehen. Ich freue mich, dass ich endlich wählen darf.“ Diese Worte bekam die Großmutter einer jungen Wählerin am vergangenen Wahlwochenende zu hören. Doch nicht jeder Bürger in unserem Ort war so voller Freude darüber, von seinem Wahlrecht Gebrauch machen zu können. Weniger als 50% der wahlberechtigten Einwohner fanden den Weg in das Wahllokal.

Eine traurige Wahrheit ist wohl das verlorene Vertrauen in die Politik – sei es auf kommunaler oder auch europäischer Ebene. Es macht sich eine gewisse Gleichgültigkeit breit, die nicht immer gut ist. Wer alles über sich ergehen lässt, wird nichts ändern. Deswegen gilt es, allen zu danken, denen es nicht egal ist. Die das schöne Wetter für einen Spaziergang ins Wahllokal nutzten und mit ihrem Votum Interesse für das öffentliche Leben bekunden. All diejenigen, die ihre Stimme abgegeben haben, haben jetzt auch das Recht, von den gewählten Abgeordneten etwas einzufordern.

Es liegt nun am Ortsteilbürgermeister, an den Ortsteilräten, den Stadträten und den EU-Parlamentariern, den Bürgern für ihr Engagement und Vertrauen etwas zurückzugeben, indem sie sich den Aufgaben und Problemen stellen. Nur so ist es wahrscheinlich möglich, die wahlmüden Bürger zu motivieren, auch mal in ein Wahllokal zu gehen und nicht nur daran vorbei.

Mit den Wahlen wurde der Grundstein gelegt. Lassen wir uns überraschen, was die Zukunft bringt. Das Ergebnis sehen wir spätestens zur nächsten Wahl. Dann werden wir wissen, wie erfolgreich die Politiker gearbeitet haben oder ob die Gleichgültigkeit größer geworden ist. AL

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Stotternheim,

ich danke Ihnen herzlich für das Vertrauen, welches Sie mir durch die hohe Zustimmung bei der Ortsteilbürgermeisterwahl haben zu teil werden lassen.



Ich bin für das Ergebnis sehr dankbar und sehe es als Verpflichtung für meine 3. Amtszeit als Ortsteilbürgermeister. Ich bin jetzt in der Pflicht, die vor der Wahl gesteckten Ziele anzupacken. Dazu bin ich angetreten und das werde ich gemeinsam mit dem Ortsteilrat und Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern von Stotternheim, tun. Frei nach dem deutschen Sprichwort: Hundert, die wollen, sind stärker als tausend, die müssen. Begleiten Sie meine Arbeit für unseren Ortsteil mit Ihren Vorschlägen und Ihrer Kritik. Beides ist mir gleichermaßen wichtig.

Nochmals vielen Dank für Ihre Stimme und ich wünsche uns viel Erfolg bei den anstehenden Aufgaben und Ihnen allen eine gute Zeit.

*Ihr Gerhard Schmoock
Ortsteilbürgermeister Stotternheim*

Jeder kehrt vor seiner eigenen Tür

Gern spaziert oder radelt man durch unseren Ort und erfreut sich an gepflegten Vorgärten, liebevoll gestalteten Hauseingängen und sauberen Straßen und Gehwegen. Doch das gesamte Erscheinungsbild hat nachgelassen. Kann es sein, dass wir uns oft nicht mehr verantwortlich sehen, es vielleicht auch gar

nicht sind? Aber wollen wir uns nicht wohlfühlen und attraktiv für Besucher und Touristen sein? Vielleicht fällt dem einen oder anderen ein, was sich in seinem Umfeld noch verbessern lässt.

Also gehen wir mit offenen Augen durch unseren Ort und erfreuen wir uns.

Sabine Schmidt



Sonnenschein unterm Maibaum

Eine lange Tradition – nicht nur in Stotternheim – ist am Vorabend zum 1. Mai das Aufstellen eines Maibaums. In diesem Jahr haben bei strahlendem Sonnenschein der SCC und der Kirmesverein gemeinsam diese Veranstaltung ausgerichtet.

Hunderte Stotternheimer und Einwohner benachbarter Orte waren der Einladung gefolgt und versammelten sich ab 18 Uhr auf dem Karlsplatz. Wie in den Jahren zuvor eröffnete Ortsteilbürgermeister Gerhard Schmoock mit ein paar Worten den gemütlichen Abend im Zentrum unseres Ortes. In seiner Ansprache erläuterte er kurz die Geschichte zum Maibaum und betonte die Wichtigkeit des Miteinanders in so einem Dorf wie Stotternheim. Bei

Sonnenschein, Bier und Thüringer Spezialitäten vom Rost spielten die Jagdhornbläser volkstümliche Musikstücke, erfreuten die Kinder der Kita „Friedrich-Fröbel“ die zahlreichen Besucher mit einem kleinen Programm, unterhielt man sich, lauschte der Musik oder genoss das Flair.

Bis spät in den Abend war der Platz mit Leben erfüllt und zeigte, wie wichtig solche Ereignisse für die Gemeinschaft sind. Menschen begegnen sich und es werden Kontakte geknüpft. Am Ende erhält ein junger Mann aus Erfurt eine neue Frisur und erfährt eine optische Verwandlung, die vielleicht der Startschuss für einen neuen Lebensabschnitt bedeutet. Aber dazu vielleicht ein andermal mehr. *Aniko Lembke*

TERMINE IN STOTTERNHEIM | SCHWERBORN

Seniorenfrühstück

Das Seniorenfrühstück findet immer am 1. Dienstag des Monats um 10:00 Uhr im Seniorenraum, Erfurter Landstraße 1, statt. Auf rege Teilnahme freut sich das Team.

Ortsteilverwaltung Stotternheim

Sprechzeiten Ortsteilverwaltung

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

Ortsteilbetreuerin

Frau Schlieffe 15:00 bis 17:00 Uhr

Ortsteilbürgermeister

G. Schmoock 16:30 bis 18:00 Uhr

Ortsteilverwaltung Schweborn

Ortsteilbürgermeister Schweborn

H. Peters, 2. und 4. Donnerstag, 14:00 bis 16:00 Uhr

JH Stotternheim – Angebote Monat Juni 2014

Montag, 02.06.2014, 15.00 Uhr

Erstellen eines Wandteppichs in Form einer Tapisserie

Mittwoch, 04.06.2014, 17.00 Uhr

Gustatorische Wahrnehmung - Testet euren Geschmackssinn

Mittwoch, 11.06.2014, 17.00 Uhr

Ich rauche - na und!!! Ich will gesund und attraktiv sein - gewiss! Da beißt der Hund sich in den Schwanz. Wir decken den Widerspruch auf!!!

Montag, 16.06.2014, 17.00 Uhr

Heute wird unser eigens kreiertes Wurfspiel eingeweiht!!!

Mittwoch, 18.06.2014, 17.00 Uhr

Wir holen uns die Schmetterlinge ins Haus – mit Papier und Schere erstellen wir schöne Mobiles

Montag, 23.06.2014, 17.00 Uhr

Bewegungsmarathon - Sport- und Spiele-Nachmittag im Außenbereich

Mittwoch, 25.06.2014, 17.00 Uhr

Gesund ernähren – gewusst wie: „Heute der Mangold“

Montag, 30.06.2014, 17.00 Uhr

Kleinfeld Fußballturnier im Garten

Ab jetzt wieder jeden Freitag – Schlagzeuganleitung mit Sebastian ab 17.00 Uhr im Jugendclub!!!

Geschwindigkeitsreduzierung Schwanseer Straße

Auf nochmalige Forderung des Ortsteilrates beim Tiefbau und Verkehrsamt hinsichtlich der Geschwindigkeitsreduzierung in der Schwanseer Straße im Bereich zwischen Brühl und Erlhof teilte Herr Rupperecht, zuständiger Abteilungsleiter, mit, dass eine Reduzierung auf 30 km/h hier leider nicht möglich sei. Schon im Sommer 2012 hatte sich der Ausschuss Bau und Verkehr mit

dem Thema befasst und seither sei keine wesentliche Änderung eingetreten. In einer Stellungnahme hatte das Umwelt- und Naturschutzamt u.a. darauf verwiesen, dass die berechneten Werte unterhalb der vom Stadtrat festgelegten Auslöswerte des Lärmaktionsplanes, am Tag 70 dB(A) und nachts 60 dB(A), liegen. Zur Berechnung wurde die Straße in 3 Bereiche geteilt: a.

30 km/h mit Asphalt, b. 50 km/h mit Asphalt und c. 50 km/h mit Betonplatten. Die Berechnungen ergaben für den Bereich a. 66-68 dB(A) am Tag und 58-59 dB(A) nachts sowie für die anderen beiden Bereiche jeweils 67 dB(A) tags und 59 dB(A) nachts. Eine grundsätzliche Abweichung der verkehrlichen Werte liege nicht vor und somit gelten die gemachten Berechnungen weiter. Auf-

grund der unterschiedlichen Entfernung der Häuser zur Straße, ergeben sich nicht die Beurteilungspegeldifferenzen zwischen den Bereichen entsprechend den verschiedenen Emissionsansätzen (für Geschwindigkeit bzw. Straßenoberfläche), so Klatt, Abteilungsleiter Immissionsschutz/Chemikalienrecht.

Gerhard Schmoock

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDEN ST. PETER UND PAUL & ST. LUKAS

GOTTESDIENSTE IN STOTTERNHEIM

01.06.: 09:30 Uhr Gottesdienst mit **Taufe**
 07.06.: 17:00 Uhr Konfirmandenbeichte
 08.06.: **Pfingstsonntag: 10:00 Uhr Konfirmation**
 09.06.: **Pfingstmontag: 09:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst**
 15.06.: **14:00 Uhr Goldene und Diamantene Konfirmation**
 22.06.: 09:30 Uhr Gottesdienst
 24.06.: **18:00 Uhr Johannisfeuer** (siehe Artikel unten)
 29.06.: 09:30 Uhr Gottesdienst

mit **Heiligem Abendmahl**

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Kinderarche: montags 16:00 Uhr (1.-3. Klasse)
 17:00 Uhr (4.-6. Klasse)
Bibelkreis: Dienstag, 17.06., 20:00 Uhr
Gemeindenachmittag: Mittwoch, 11.06., 14:00 Uhr
Konfirmanden: freitags 16:00 Uhr
 Freitag, 27.06., 18:00 Uhr: After-Konfi-Party im Pfarrgarten
Junge Gemeinde: freitags 17:30 Uhr

Kirchenmusik

Donnerstag 17:00 Uhr Minispitzen
 20:15 Uhr Walter-Rein-Kantorei
 Freitag 16:00 Uhr Maxispitzen
 17:00 Uhr Vocalinos
Kontakt: Kantorin M. Backeshoff-Klapprott, Tel.: 036458/49292

GOTTESDIENSTE UND

VERANSTALTUNGEN IN SCHWERBORN
 08.06.: **Pfingstsonntag: 14:00 Uhr Konfirmation**

22.06.: 13:30 Uhr Gottesdienst
 Gemeindenachmittag: Dienstag, 10.06., 14:00 Uhr

Konfirmation in Stotternheim und Schwerborn

Konfirmation heißt: Ja-Sagen zur eigenen Taufe und zu einem Leben, das der Glaube trägt. Doch der Weg des Glaubens ist nicht immer ein einfacher und bequemer Weg. Konfirmation heißt deshalb auch: Gottes Segen empfangen.

Wie in jedem Jahr werden die Konfirmationen in unserem Kirchspiel am Pfingstsonntag durchgeführt. Um 10.00 Uhr findet der Gottesdienst in der Stotternheimer Kirche St. Peter und Paul statt. Konfirmiert werden in diesem Jahr: Luisa Brückner, Viviane Loetzsch und Sarah Völker.

Um 14 Uhr findet der Konfirmationsgottesdienst in der Schwerborner St. Lukas Kirche statt. Konfirmiert wird in diesem Jahr: Emely Himmler.

Stockbrot und Blumenkränze: Auf zum Johannisfeuer in den Stotternheimer Pfarrgarten

Am 24.06.2014, genau ein halbes Jahr vor dem Heiligen Abend, ist es wieder soweit: Nach einer kurzen Andacht im Pfarrgarten um 18.00 Uhr wird das große Johannisfeuer entzündet. Ob man Stockbrot bäckt wie die Kinder oder bei Gitarrenklängen verträumt in die Flammen schaut

– das Feuer ist immer für Jung und Alt ein besonderes Erlebnis. Doch das Feuer ist nicht der einzige Brauch, der am Tag Johannes' des Täufers gepflegt wird. Ein anderer Brauch ist das Blumenkranzbinden. Für den Kopf, für die Haustür oder den Tisch – wer möchte, kann sich an diesem

Abend unter fachmännischer Anleitung einen eigenen Kranz aus echten Blumen binden. Für Gebratenes und Getränke ist wie in jedem Jahr gesorgt. Herzliche Einladung – der Pfarrgarten ist offen für alle.

ÖKUMENE

Mutter-Kind-Treff: mittwochs 09:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag: 09.06., 09:30 Uhr in der evangelischen Kirche St. Peter und Paul

Voranzeige: Gottesdienst am Lutherstein

Am 2. Juli 2014 findet um 19 Uhr der Gottesdienst am Lu-

therstein statt. Die Predigt hält der Regionalbischof des Probst-

sprengels Gera-Weimar, Diethard Kamm. Im Anschluss an den Gottesdienst ist wieder für einen kleinen Imbiss gesorgt.

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. MARIEN

GOTTESDIENSTE

01.06.: 09:00 Uhr Heilige Messe
 08.06.: **Pfingstsonntag**
 09:00 Uhr Heilige Messe; 15:30 Uhr Taufe von Markus Wenzel
 09.06.: **Pfingstmontag: 09:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst** in der ev. Kirche St. Peter und Paul

15.06.: **10:00 Uhr** Gottesdienst zum Pfarrfest in **St. Antonius Gispersleben** anschließend Programm, Speis und Trank bis 16:00 Uhr
 19.06.: **19:00 Uhr** Gottesdienst zu **Fronleichnam** mit **Prozession**
 22.06.: **10:00 Uhr Fronleichnamfeier mit Prozession in Witterda**

29.06.: 09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstags: 19:00 Uhr Anbetung
Donnerstags: 18:00 Uhr Heilige Messe (05. und 12.06.)

Seniorenachmittag: Donnerstag, 26.06., 15:00 Uhr, Beginn mit der Hl. Messe

KONTAKT

St. Peter und Paul:
 Pfr. Jan Redeker, Karlsplatz 3
 Telefon: 036204.52000, e-mail: pfarramt@kirche-stotternheim.de www.kirche-stotternheim.de
St. Marien (Pfr.-Bartsch-Ring 17):
 Pfarrer Dr. Schönefeld, Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt,
 Tel. (0361)7312385,
 e-mail: st.josef.erfurt@t-online.de
 Hr. Sonntag, Tel. 60841
 oder Fr. Wipprecht, Tel. 51345
 www.stjosef-erfurt.de

Anzeigen



**KFZ-Meister
Kevin Gries**
 Schwanseer Str. 33
 99095 EF - Stotternheim
 Tel./Fax: 036204/721501
 Mobil: 0172/34 24 322
 Email: info@kfz-gries.de
 www.kfz-gries.de

NEUERÖFFNUNG



Am 06.06.2014 ab 18.00 Uhr eröffnen wir in der Erfurter Landstrasse 22 das



Die Adresse für Ihre Events (Festlichkeiten).

Terminabsprachen bei Frau Sylvia Holzner (Tel. 036204.70497)
 Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch.
 Thomas und Sylvia Holzner

Ausflugsziel Bärenpark Worbis

Wir stellen heute eine kombinierte Bahn-/Radtour vor. Von Stotternheim fahren wir über Mittelhausen nach Kühnhausen (Achtung: Bahnhof hinter der Schranke!) und steigen dort in den Regionalexpress Richtung Kassel oder die Regionalbahn nach Leinefelde. Hier steigen wir aus und fahren mit dem Rad

(alternativ gibt es einen Bus zum Bärenpark) in den Stadtteil Worbis, entlang der alten B247 Richtung Duderstadt. Am Ortsende finden wir zur Linken den Bärenpark Worbis (www.baer.de). Der Park hat täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet (im Winterhalbjahr bis 16 Uhr). Hier finden Bären aus Zirkussen oder schlechter

privater Haltung ein schönes Zuhause. Im Park werden die Bären gemeinsam mit einem Rudel Wölfe in einem riesigen Freigehege (40.000 m²) gehalten und können fast wieder wie im richtigen „Bärenleben“ herumtollen. Dabei helfen ihnen die Wölfe, mit denen es gelegentlich Rangeleien ums Futter gibt. Für die

Besucher gibt es allerlei Informationen rund um Bär & Wolf, auch kindgerecht. Ein Streichelzoo, Bauerngarten und Mitmachstationen laden zum Entdecken ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, dann können wir uns gut gestärkt auf den Heimweg machen.

Alexander Wendt

Anzeigen

WM 2014 - PUBLIC VIEWING
12. JUNI BIS 13. JULI AUSGEWÄHLTE SPIELE IM BIERGARTEN

sky

WM Eröffnung am 12. Juni live in unserem neu gestalteten Biergarten erleben!
Deutschland vs. Portugal - den WM-Auftakt unserer Nationalelf machen wir zu einem Fest.
Exklusiv gibt es deutsche und brasilianische Köstlichkeiten zubereitet von FEIERFOOD!

Vergessen Sie nicht unseren Pfingstbrunch! Noch schnell einen Platz reservieren.

Gutes Essen in Stotternheim - sich wie zu Hause fühlen und wie im Restaurant Speisen. Man braucht keinen besonderen Anlass, um sich mal etwas zu gönnen. Jedes Essen kann ein Höhepunkt sein.

Mehr Infos finden Sie auch unter www.deutscheshaus-stotternheim.de.



DEUTSCHES HAUS

Restaurant & Pension

GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

Seebauer, Marianne
02.06. - 80 Jahre
Oßwald, Martha
03.06. - 92 Jahre
Brückner, Volker
04.06. - 71 Jahre
Kuchenreuther, Regina
04.06. - 65 Jahre
Allstädt, Gabriele
04.06. - 65 Jahre
Dallgass, Heinz
06.06. - 89 Jahre
Eger, Johanna
06.06. - 82 Jahre
Schütze, Wolfgang
06.06. - 79 Jahre
Greyer, Erich
06.06. - 73 Jahre
Wendemuth, Ilse
06.06. - 71 Jahre
Möller, Siegmund
07.06. - 77 Jahre
Knöfler, Lieselotte
08.06. - 87 Jahre
Goldacker, Ingeborg
08.06. - 80 Jahre
Lange, Günther
08.06. - 68 Jahre

Engelhardt, Ingeborg
09.06. - 81 Jahre
Schulze, Werner
09.06. - 76 Jahre
Schmeißner, Rebekka
09.06. - 67 Jahre
Fuß, Karin
09.06. - 67 Jahre
Lugner, Werner
10.06. - 75 Jahre
Lämmerzahl, Uta
10.06. - 74 Jahre
Kraft, Ursula
11.06. - 79 Jahre
Schellin, Eckhard
11.06. - 77 Jahre
Schader, Horst
13.06. - 86 Jahre
Leidenfrost, Lore
13.06. - 72 Jahre
Rohkrämer, Heidrun
13.06. - 70 Jahre
Köhler, Marianne
14.06. - 83 Jahre
Wipprecht, Manfred
14.06. - 76 Jahre
Backhaus, Horst
14.06. - 75 Jahre

Schlöffel, Helga
14.06. - 74 Jahre
Dörr, Helga
15.06. - 72 Jahre
Möller, Brigitte
17.06. - 76 Jahre
Schäfer, Werner
17.06. - 66 Jahre
Pokel, Christel
18.06. - 71 Jahre
Hartwig, Günther
18.06. - 70 Jahre
Hertrich, Waltraud
22.06. - 78 Jahre
Schmidt, Heinz
23.06. - 88 Jahre
Köhler, Franz
24.06. - 78 Jahre
Steinbrecher, Wolfgang
25.06. - 65 Jahre
Aberle, Gerda
27.06. - 75 Jahre
Gastmann, Uta
27.06. - 73 Jahre
Schneemilch, Renate
27.06. - 67 Jahre
Hutny, Margot
28.06. - 88 Jahre

Jahn, Ullrich
28.06. - 67 Jahre
Herrmann, Elvira
29.06. - 77 Jahre
Garthof, Erika
29.06. - 74 Jahre
Loetzsch, Käthe
30.06. - 74 Jahre

Jubilare Schwerborn

Hoyer, Margit
04.06. - 66 Jahre
Oschmann, Anette
05.06. - 65 Jahre
Fischer, Susanne
09.06. - 90 Jahre
Ludwig, Brigitte
09.06. - 85 Jahre
Streichardt, Brigitte
17.06. - 66 Jahre
Untermann, Hannelore
18.06. - 76 Jahre
Müller, Günter
20.06. - 72 Jahre
Schruppf, Erika
26.06. - 74 Jahre
Meyer, Elvira
27.06. - 81 Jahre



Hohe Ehre für Dr. Heinrich Bartl. Der Bergbauingenieur und langjährige erste Vorsitzende des Bergmannsvereins Otto Ludwig Krug von Nidda Erfurt e.V. erhielt aus den Händen der Thüringer Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht den Thüringer Verdienstorden. Bartl hat 2008 eine große Studie zur Geschichte der Salinen und des Solbads Stotternheim vorgelegt und auch im Heimatbuch zum Ortsjubiläum 2013 zu diesem Thema geschrieben. Der Orden ist die „höchste Auszeichnung der Würdigung hervorragender Verdienste um den Freistaat Thüringen und dessen Bevölkerung“, wie Lieberknecht anlässlich der Auszeichnung Bartls und weiterer ehrenamtlich in herausragender Weise engagierter Bürger im Februar 2014 sagte. Foto: Thüringer Staatskanzlei

Karl-Eckhard Hahn



Sie gehören zu den regelmäßigen Teilnehmern von Tagen der offenen Tür im Landtag und der Staatskanzlei: die Stotternheimer Landfrauen. Der Kuchen aus unserem Ort fand auch am 10. Mai bei den Gästen der Staatskanzlei in der Erfurter Regierungsstraße reißenden Absatz. Auch Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht ließ sich einen Besuch am Stand nicht nehmen.

Foto: Jens Meyer

Spendenübergabe der Sparkasse

Am 15. Mai war der Rathausfestsaal Kulisse für die diesjährige Übergabe der Spendenmittel der Sparkasse Mittelthüringen, mit denen diese die Arbeit der Vereine für das Ehrenamt in den Erfurter Ortsteilen seit Jahren unterstützt. 38.380€ waren es dieses Mal, über die sich die Vereine freuen konnten. Hans-Georg Dost, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mittelthüringen, und der Oberbürgermeister Andreas Bausewein überreichten die Schecks an die Vertreter der Vereine. Auch die KGA „Waidmühle“ e.V. Stotternheim (hier der stellvertretende Vorsitzende Waschulewski mit OB Bausewein bei der Scheckübergabe) gehörte in diesem Jahr zu den Begünstigten. 1.000 € gab



es, die man für das 70-jährige Bestehen und in das - in die Jahre gekommene - Vereinsgebäude investieren möchte.

Gerhard Schmoock

Schulförderverein sagt Danke



Die Vorsitzende des Schulfördervereins (SFV) der Regelschule Stotternheim hat im Beisein von Schulleiter Dr. Jung auf Beschluss des Vorstandes der Sparkasse Mittelthüringen einen Scheck in Höhe von 210,00 € entgegennehmen können. Das Geld stammt aus dem zur Adventszeit letzten Jahres stattgefundenen Verkauf von Bildkalendern in der Stotternheimer Filiale der Sparkasse.

Das Geld ist beim SFV in guten Händen und kommt allen Schülerinnen und Schülern der Regel-

schule direkt zugute, da es zur weiteren Gestaltung des Schulhofs eingesetzt werden soll. Auch für die Kleinsportanlage der Schule, die im September eingeweiht werden soll, werden noch finanzielle Mittel benötigt. Jede von Herzen kommende Spende ist daher gern gesehen und wird gebraucht. Interessierte können sich jederzeit an die Schulleitung der Regelschule wenden.

Gabi Bläß
Schulförderverein

Anzeigen



21. Stotternheimer Freizeitturnier

am 21. Juni 2014 | 10 Uhr | Sportplatz Stotternheim | für Freizeitkicker

Anmeldung: Ralf Reske, Von-Hausen-Str. 24, Mobil: 0173.485.98.90

Wir in Schwerborn

Wahlen 2014

Hallo liebe Schwerborner! Vielen herzlichen Dank für Euer Vertrauen! Wir haben gewählt, aber hatten wir auch eine Wahl? Ich sage Ja!

Klar stand ich als einziger Kandidat auf dem Stimmzettel zur Ortsteilbürgermeisterwahl, aber erstens hatte ich schon im Vorfeld soviel Zuspruch und Aufforderungen, mich der Wahl zu stellen, dass ich gar nicht anders konnte und zweitens gab es

ja immer noch die Möglichkeit, mich nicht zu wählen und eigene Kandidaten in das freie Feld einzutragen. Dass die überwältigende Mehrheit dies nicht getan und stattdessen mit ihrem Kreuz hinter meinem Namen den Willen und die Überzeugung bekundet hat, dass ich der richtige Mann für dieses Ehrenamt sein könnte, nötigt mir Respekt und tiefe Dankbarkeit ab. Nun ist es an mir, dieses Vertrauen zu rechtfertigen.

Ich kann Euch versprechen, dass ich mein Möglichstes tun werde, unseren Sorgen und Nöten das entsprechende Gewicht zu verleihen und bei den Gremien der Stadt mit dem mir eigenen Charme oder, da wo notwendig, auch mit Nachdruck für entsprechendes Gehör zu sorgen. Die Erfahrungen zeigen, dass nicht alles, was uns unter den Nägeln brennt, letztlich zu einem für alle Beteiligten annehmbaren Ergebnis

geführt werden kann. Aber mit Eurer und der Unterstützung der neugewählten weiteren Mitglieder des Ortsteilrates sollte das eine oder andere doch auf einen guten Weg zu bringen sein.

Dafür wünsche ich uns allen viel Erfolg und Durchhaltevermögen!

Also, noch mal Danke!

*Euer/Ihr Henry Peters
Ortsteilbürgermeister Schwerborn*

Hydrantenkontrolle 2014 durchgeführt

Kontrolle der Schwerborner Unterflurhydranten abgeschlossen.

Die Feuerwehrleute der Freiwilligen Feuerwehr Schwerborn begutachteten alle Löschwassershydranten auf ihren Zustand.

Aber was passiert da eigentlich genau und warum wird das 2-mal im Jahr wiederholt?

Wasser ist unser Löschmittel Nr. 1. Im Brandfall hat die permanente Wasserversorgung daher eine hohe Bedeutung. Die Löschwassershydranten bieten der Feuerwehr einen Zugang zum Erfurter Wassernetz, um die Löschwasserversorgung in bewohnten Gebieten sicherzustellen. Wir sind darauf angewiesen, dass nicht nur das Wassernetz, sondern auch die Hydranten in einem einwandfreien Zustand

sind. Um eventuell über das Jahr hinweg aufgetretene Beschädigungen zu bemerken und zu beheben, werden jährlich Kontrollen der Feuerwehr in Kooperation mit den Stadtwerken Erfurt durchgeführt.

Im April und Oktober wird jeder einzelne der 31 Löschwassers-Unterflurhydranten durch die Freiwillige Feuerwehr Schwerborn begutachtet. Die Kontrolle soll sicherstellen, dass wir über den Zustand der Hydranten informiert sind und deren Funktionsfähigkeit gewährleistet bleibt. Jeder Einzelne wird geöffnet und vom Schmutz befreit. Anschließend wird der Rand des Straßenkastens mit Hydrantenfett eingefettet, um Korrosionen zu verhindern und das Öffnen der Hydranten im Winter zu erleichtern.

da die Abdeckung bei Minusgraden festfrieren kann. Gleichzeitig werden die Hydranten anhand einer Checkliste kontrolliert, um eventuelle Mängel festzustellen, z.B. eine defekte Straßenkappe, eine gebrochene Standrohr-Halterung oder ein fehlendes Hinweisschild. Alle festgestellten Mängel werden an die Stadtwerke Erfurt gemeldet, die diese Beanstandungen in den folgenden Wochen beheben.

Helfen Sie uns....damit wir Ihnen und Ihren Nachbarn im Notfall so schnell wie möglich helfen können!

Der schnelle Zugang zum Löschwassers-Hydranten kann entscheidend sein. Aus diesem Grund bittet die Feuerwehr alle Bürgerinnen und Bürger, mit darauf zu achten, dass das rote

weiße Hinweisschild (s. Bild) Ihres nächstgelegenen Hydranten von der Straße aus gut lesbar ist. Durch Bäume und Grünanlagen verdeckte Hinweisschilder erschweren das Auffinden des Hydranten und können wertvolle Minuten kosten.

Achten Sie beim Parken Ihres Autos auch darauf, dass Sie den Zugang zu einem Hydranten gewährleisten. Falsch abgestellte Fahrzeuge müssen erst umständlich (und meist nicht sehr vorsichtig) entfernt werden.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Erfurt-Schwerborn

*Danny Förtsch,
Sicherheitsbeauftragter der FF*

Reiner Schuster

Anzeigen



Für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke und Geldzuwendungen anlässlich meiner Jugendweihe möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön gilt allen fleißigen Helfern, die zu diesem schönen Tag beigetragen haben.

Brian Scharfenberg



**Wir haben geheiratet.
Dafür sagen wir DANKE!**

Der Familie, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Kollegen und Bekannten möchten wir für die Schönen Geschenke, die liebevollen Vorbereitungen, Überraschungen, Glückwünsche und die Unterstützung herzlich Danken.

Die schönen Stunden haben in unserer Erinnerung einen festen Platz.

Das Brautpaar Jörg und Jana Wüstemann
Stotternheim, Mai 2014

Reiterhof Schwerborn erfolgreich unterwegs



Der Reiterhof Wagner und der Reit- und Fahrverein Erfurt-Schwerborn stecken derzeit in den Vorbereitungen für das Turnier, welches vom 05.-07. September 2014 stattfindet. Geplant sind die Thüringer Landesmeisterschaften im ein- und zweispännig Fahren für junge Fahrer

und Senioren. Erwartet werden ca. 50 Gespanne aus Thüringen und den angrenzenden Bundesländern. Im vergangenen Jahr fand kein Turnier statt. Aber trotzdem war der RFV Erfurt-Schwerborn mit seinen aktiven Fahrern sehr erfolgreich unterwegs.

Neben Siegen und Platzierungen bis zur Mittelschweren Klasse konnten Steffanie Garthof und Dirk Beck bei den Zweispänner Ponys bzw. Pferden die Bronzemedaille bei den Landesmeisterschaften erringen. Bei den Vierspänner Pferden konnte Dirk Beck den Landesmeistertitel erfolgreich verteidigen. Als dritter aktiver Fahrer ist Daniel Stötzer dabei, ein neues Gespann aufzubauen. Auch für 2014 sind Turnierstarts in Thüringen, Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Bayern geplant.

Im April dieses Jahres war der Bundestrainer Wolfgang Lohrer aus Baden-Württemberg in Schwerborn. Unter seiner Leitung fand das alljährliche Landeskadertraining statt. Drei Tage lang trainierte er die verschiede-

nen Gespanne. Dabei konnten viele Probleme bearbeitet und letztlich auch behoben werden. Alle Teilnehmer lobten die Arbeit des Bundestrainers und hoffen auf eine Fortsetzung dieser Zusammenarbeit 2015.

Gegenwärtig liegt unsere Konzentration auf der Organisation des Turniers im September. Für unseren kleinen Verein ist das schon ein Kraftakt, eine solche Veranstaltung durchzuführen. Wir arbeiten an der Renovierung bzw. dem Neubau der Hindernisse auf den Weiden des Reiterhofs und müssen auch an die finanzielle Absicherung denken. Wir hoffen alle, das recht viele Schwerborner am ersten Septemberwochenende den Weg auf den Reiterhof finden.

Dirk Beck

SV Schwerborn lädt zum Sport- & Sommerfest

Vom 11.07 - 13.07.2014 findet auf dem Sportplatz in Schwerborn das diesjährige Sport- & Sommerfest statt.

Neben zahlreichen Sportveranstaltungen wird als Höhepunkt am Samstag, den 12.07.14 ab 19.00 Uhr die Sommernachtsparty starten.

Am Sonntag, den 13.07.14 beginnt 10.00 Uhr das Kinderfest, zu dem vor allem die Jüngsten recht herzlich eingeladen sind.

Der SV Schwerborn lädt alle recht herzlich ein.

Ergebnisse Ortsteilratswahlen 25.05.2014 | Stimmen pro Kandidat

Stotternheim

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ortsteilrates 10

Borowski, Karin	639	OTR
Brüheim, Michael	789	OTR
Dunkel, Peter	658	OTR
Fett, Angelika	748	OTR
Frey, Carmen	591	OTR
Greyer, Erich	558	OTR
Dr. Hahn, Karl-Eckhard	646	OTR
Kobold, Klaus-Dieter	456	
Lembke, Aniko	699	OTR
Schmidt, Sabine	585	OTR
Wendt, Bianca	527	OTR

Schwerborn

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ortsteilrates 6

Beck, Dirk	138	
Böttner, Petra	193	OTR
Hemberger, Martin	121	
König, René	226	OTR
Lauterbach, Torsten	132	
Nagel, Helga	135	
Ritter, Joachim	205	OTR
Striehn, Andrea	152	OTR
Untermann, Kai	156	OTR
Weber, Reinhold	175	OTR

Hilfe es brennt!

...hoffentlich nicht bei Ihnen! Bei den ehrenamtlichen Feuerwehren brennt sprichwörtlich das Dach, denn den Einsatzabteilungen gehen die Mitglieder verloren. Zunehmend ältere Einsatzkräfte können aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr unter einem Atemschutzgerät tätig sein. Weiterhin arbeiten viele Kameraden auswärts und stehen bei Alarmierungen somit nicht zur Verfügung. Diese Tendenz ist umso bedenklicher mit Blick auf

die Einhaltung der vorgegebenen Hilfsfrist: 10 Minuten nach Alarm soll die zuständige Feuerwehr zu jeder Zeit und an jedem Ort wirksame Hilfe leisten.

Die Freiwillige Feuerwehr Stotternheim verfügt über ein Löschfahrzeug und ein Tanklöschfahrzeug. 12 Einsatzkräfte haben auf den Einsatzfahrzeugen Platz. Zurzeit sind 19 Männer und Frauen in der Einsatzabteilung 24 Stunden und 365 Tage im Jahr einsatzbereit. Um jedoch die Be-

lastungen für den Einzelnen normal zu halten sind für jeden Sitzplatz im Fahrzeug mindestens drei Einsatzkräfte notwendig. Die Differenz zwischen aktueller Mitgliederzahl und der notwendigen Anzahl von Einsatzkräften zeigt, dass bei der Feuerwehr Stotternheim mehr als nur ein Platz frei ist.

Deshalb: Werden Sie Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr und helfen Sie Ihren Mitbürgern in Not!

Leben retten – dies erleben Feuerwehrleute zwar nicht bei jedem Einsatz, doch die vielen kleinen und großen Erfolge beim Helfen beflügeln und schaffen ein tolles Gefühl. Dies entschädigt für die Stunden des Lernens, Übens und der Bereitschaft. Informationen erhalten Sie unter www.feuerwehr-stotternheim.de.

Dietmar Adlung/Andreas Köhler

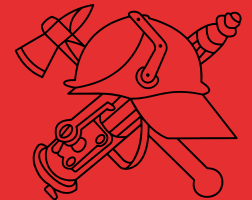
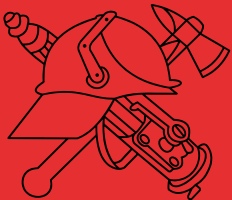
Anzeigen

Traditionelles Pfingstfeuer auf dem Festplatz hinter dem Gerätehaus

am 07. Juni 2014 ab 18.00 Uhr

Alle Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich eingeladen!

Es besteht für Interessenten die Möglichkeit mit den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr zu sprechen.



Stell dir vor es brennt und keiner kommt zum Löschen, oder du sitzt nach einem Unfall in deinem Auto fest und keiner kommt um dich zu befreien!



Die Freiwillige Feuerwehr Stotternheim sucht Verstärkung!

Bist du cool genug für ein heißes Hobby in einem starken Team?

Bist du bereit den Bürgern von Stotternheim und Umgebung ehrenamtlich Hilfe in Not zu leisten?

Dann bist du bei uns richtig!

Was erwartet dich? : Eine professionelle Ausbildung zum/zur Feuerwehrmann/-Frau, Abwechslung zum Alltag, Kameradschaft, das gute Gefühl etwas Sinnvolles zu tun, Anerkennung in der Bevölkerung

Interesse geweckt? Dann melde dich bei untenstehenden Adressen!

Für das Alter 16- 60 Jahre

Wehrführer

Andreas Köhler

Sackgasse 28

99095 Erfurt-Stotternheim

Tel: 0173/9957249



Für das Alter 6- 16 Jahre

Jugendwart

Susann Pöppich

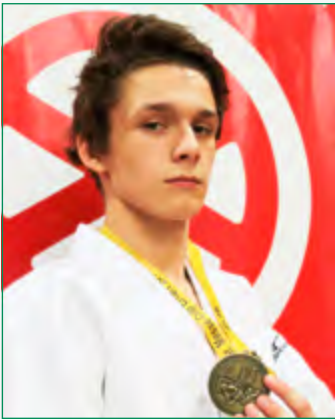
Hinter der Mühle 20

99095 Erfurt-Stotternheim

Tel: 0173/8096682

Erfolg beim Heimspiel!

Eine von lediglich drei Thüringer Medaillen beim Messe-Cup geht nach Erfurt!



Jonas Deregowski präsentiert stolz seine Medaille

Bereits zum 17. Mal wurde in der Erfurter Leichtathletikhalle der Internationale Messe-Cup der unter 16-Jährigen des Erfurter Judo Clubs ausgetragen. Das knapp 600 Mann starke Starterfeld setzte sich aus den besten Kämpfern der deutschen Landesverbände und aus Delegationen aus Belgien, Israel, den Niederlanden, Österreich, Polen, der Schweiz, Tschechien und Ungarn zusammen.

Nach Kämpfen auf höchstem Niveau konnte sich auch ein Erfurter Judoka über Edelmetall freuen: Jonas Deregowski vom JSC Stotternheim „Jigoro Kano“

e.V. sicherte sich mit einer starken Vorstellung in der Gewichtsklasse bis 55 kg die Bronzemedaille und setzte sich damit gegen die starke nationale und internationale Konkurrenz durch. Sein Trainingskamerad Justin Nessel schaffte es in der gleichen Gewichtsklasse nach einer durchweg guten Vorstellung auf einen achtbaren 5. Platz. Die beiden anderen Thüringer Medaillen gingen an Oliver Schulz aus Eisenach (Silber) und Johannes Limmer aus Schwarzta (Bronze).

Text und Foto: Patrizia Deregowski

Ereignisreicher Frühling für den Reiterhof



Reit- und Therapiehof Kinderleicht e.V. nahm traditionelle Veranstaltungen wieder auf

Trotz der holprigen Anfahrt fanden zahlreiche Familien den Weg zur diesjährigen Osterer suche auf den Koppeln des Reit- und Therapiehofes Kinderleicht in den Nödaer Wiesen.

Die Angebote, die der Verein vorbereitet hatte, sorgten für einen unterhaltsamen Nachmittag. Bei herrlichem Wetter konnten die Kinder reiten, sich schminken lassen und Indianerkopfschmuck basteln und sich natürlich auf die Suche nach Osternestern machen. Bei Kaffee und Kuchen genossen auch die Eltern eine entspannte Zeit.

Einen großen Andrang gab es beim Tag der offenen Tür am 18. Mai unter dem Motto der „Komm zum Pferd“. Wieder auf den Koppeln in den „Nödaer Wiesen“ genossen die Gäste das bunte Programm mit Pferdelaufsteg und Rassevorstellung unserer Pferde, die die Kinder und Jugendlichen des Vereins in Teams selbst vorbereiteten, Wahrnehmungsparcours auf dem kleine und große Reiter ihre Geschicklichkeit zu Pferd trainieren konnten. Es wurde gemalt, gebastelt und auch das Balancieren auf einer Slackline ließen sich viele nicht entgehen.

Zahlreiche Mitglieder und deren Eltern trugen zum Gelingen bei, der Vorstand bedankt sich herzlich über so viel Engagement. Der Anklang, den die Veranstaltungen fanden, war für den Verein sehr erfreulich und brachte so einige Neuanfragen für eine Mitgliedschaft und Reitstunden ein. Weitere Events sind in Planung und werden rechtzeitig bekannt gegeben - für alle, die es diese Male noch nicht geschafft haben.

Ines Pfefferkorn

Anzeigen

Schliefke®

Kompetenz am Bau

www.schliefke.eu

<p style="text-align: center; font-weight: bold; color: #0056b3;">Containerdienst</p> <p>Entsorgung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Mischabfällen ● Betonbruch ● Bauschutt ● Erdstoffen ● Grünschnitt ● Holz ● Schrott 	<p style="text-align: center; font-weight: bold; color: #0056b3;">Steine & Erden</p> <p>Lieferung und Selbstabholung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Zierkies & Ziersplitt ● Sand, Kies, Schotter ● Erden & Bodensubstraten ● Pflaster & Natursteine ● Recyclingmaterial 	<p style="text-align: center; font-weight: bold; color: #0056b3;">Die Betontankstelle</p> <p>Frischbeton zum Selberzapfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Erdfeuchter Beton ● Mindermengen 0,15m³ und 0,25m³ ● Weitere Mengen von 0,5m³ bis 1,5m³ ● Verschiedene Sorten ● Zur Selbstabholung oder Lieferung
--	--	---

Freecall: **0800 91 92 900**

Schliefke GmbH & Co. KG • Erfurter Landstraße 59
99095 Erfurt-Stotternheim (direkt an der Autobahn A71)

 RENAULT	<h1 style="margin: 0;">Kornmaul</h1> <p style="margin: 0;">AUTOHAUS</p> <p style="margin: 0;">Am Teiche 1 - 99095 Erfurt Telefon 036204/7397-0</p> <p style="margin: 0;">AUTOCENTER</p> <p style="margin: 0;">Schlachthofstr. 43 - 99085 Erfurt Telefon 0361/262078-0</p> <p style="margin: 0;">www.kornmaul.de</p>	 NISSAN
 DACIA	 SUBARU	 SERVICE

Geocaching - Schatzsuche 2.0

Was so neudeutsch klingt, ist eine spannende, sehr interessante und vielseitige Freizeitbeschäftigung (nicht nur) für Familien. Manche Menschen verstecken gerne Dosen und dazu ein kleines Heft, das sogenannte Logbuch. In den Dosen befinden sich kleine Nettigkeiten. Wo sie das versteckt haben, schreiben sie ins In-

ternet. Aber nicht genau mit dem Ort, sondern mit den Koordinaten des Verstecks. Wer also den Schatz heben möchte, braucht die Koordinaten und ein GPS-Gerät (Global Positioning System - Satelliten-Navigation, von Amerikanern zur militärischen Nutzung entwickelt). Ist der Schatz gefunden, nimmt man eine Klei-

nigkeit aus der Dose und legt ein eigenes „Mitbringsel“ rein. Dazu trägt man sich noch ins Logbuch ein und dann legt man die Dose wieder zurück für weitere Schatzsucher. Das sind die Grundregeln. Aber mittlerweile gibt es die unterschiedlichsten Stufen vom einfachen Cache, der bequem zu erreichen ist bis hin zu denen,

für die besondere Methoden gebraucht werden (tauchen, klettern, rätseln). Mehr Infos gibt es z.B. auf www.geocaching.de oder im nächsten Heimatblatt. Findet jemand bis dahin schon Schätze in Stotternheim?

Alexander Wendt

Die C-Jugend der TSG Stotternheim beim 15. Coppa Adriatica Cup 2014



Als Spieler: Max Kämmer, Mic Metschulat, Franz Kolbe, Justin Seidel, Fabian Voigtritter, Gabor Höhne, Brian Scharfenberg, Adrian Bergk, Joshua Brzek, Nicholas Bruckner, Cornelius Meyer sowie unser Kapitän Tom Blechschmidt

Die wohl mit Abstand interessanteste Reise für die C-Jugend der TSG Stotternheim ging am Samstag, den 26.04.2014 zu Ende. Los ging es am 19.04.2014 mit insgesamt 12 Spielern und einem Betreuer in das malerische Riccione an der italienischen Adriaküste. Pünktlich um 19:30 Uhr versammelten sich alle Mitreisenden am Sportplatz, um dort den Bus in Richtung Italien zu besteigen. Hier erwartete uns eine Mannschaft aus Witten, die ebenfalls auf dem Weg nach Riccione war. Knapp 13 Stunden Busreise standen uns nun bevor, was so manchen Hintern schwer strapazierte. Aber allein die Vorfreude auf das bevorstehende Event ließ uns dieses schnell vergessen machen.

Gegen 10 Uhr des darauffolgenden Tages erreichten wir den Zielort. Dort empfing uns die offizielle Turnierleitung von „Komm-Mit“. Wir erhielten alle Informationen, die wir für die kommende Woche benötigten. Darunter den Busfahrplan, alles über das Turnier und sonstige Aktivitäten rund um unseren Aufenthalt in Italien.

Von hier aus machten wir uns auf, unser Hotel Beaurivage zu

beziehen. Alles lief glatt - sogar die Aufteilung der Zimmer - was bei Jungs eher ungewöhnlich ist. Anscheinend hatten sich alle schon im Vorfeld gut abgesprochen. Der erste Weg nach dem Einchecken führte natürlich zum Strand. Keine 20 Meter vom Hotel entfernt hatten wir den ersten Sand unter den Füßen. Von dort aus hatte man den besten Blick auf das strahlende Wasser.

Am nächsten Morgen wurden wir vom strahlenden Sonnenschein geweckt und die Jungs hatten einen freien Tag, an dem sie machen konnten, worauf sie Lust hatten.

Am Montag haben wir einen Ausflug ins Mirabilandia gemacht. Das ist der zweitgrößte Freizeitpark von Italien. Das bereitete den Jungs natürlich richtig viel Spaß. Am Dienstag war dann die Eröffnungsfeier des Turniers „15. Coppa Adriatica Cup 2014“, an dem 4 Nationen teilnahmen. So viele Nationen friedlich feierend und singend, das war schon ein imposanter Anblick. Gleich wurden neue Freundschaften geknüpft und die Kameras klickten, was der Speicher hergab. Der Einmarsch wurde begleitet von guter Stimmung und Gesangssein-

lagen. Alle trafen sich zu einem friedlichen Fest. Anschließend wurden die Nationalhymnen gespielt und jede einzelne Mannschaft wurde vorgestellt und mit Jubel begrüßt.

Nach der Eröffnungsfeier ging es direkt wieder an den Strand, da unsere Mannschaft am ersten Tag spielfrei hatte. Am folgenden Tag stand das erste Spiel im Turnier auf dem Plan.

Wir hatten gegen JSJ Saar Halberg aus der Regionalliga Südwest unser erstes Spiel und verloren leider 0:1, obwohl die Jungs ein sehr gutes Spiel zeigten.

Am nächsten Tag hatten wir zwei Spiele. Als Erstes hatten wir es mit „ASD San Vito“ (ITA) zu tun. Das Spiel konnten wir 3:0 gewinnen. Im letzten Gruppenspiel trafen wir wieder auf eine Mannschaft aus Deutschland. Sie waren mit einer gemischten Mannschaft aus C1 u. C2 ange-reist. Die C1 spielt hierzulande in der Regionalliga Südwest. Das Spiel konnten wir mit einem Ergebnis von 1:0 für uns entscheiden. Dadurch erreichten wir das Halbfinale. Hier trafen wir auf die Mannschaft des „JFV Zweibrücken“, die in der Bezirksliga spielen. Nach Elfmeterschießen

gewannen wir 2:0 und standen im Endspiel.

Unser Torwart Max hat nicht nur vier Elfer gehalten. Einen hat er selbst verwandelt und den anderen hat Mic gemacht.

Im Finale standen wir wie erwartet wieder den Spielern der „JSJ Saar Halberg“ gegenüber. Sie waren natürlich klarer Favorit. Durch ein Tor kurz vor Spielende gewannen sie mit 1:0 das Turnier. Es tat mir in der Seele weh, dass die Jungs das Finale leider verloren haben. Sie hatten alles gegeben und können stolz sein. Gegen eine Mannschaft aus der Regionalliga Südwest kann man auch mal verlieren. Der zweite Platz ist auch eine beachtliche Leistung.

Die Jungs haben die TSG Stotternheim sehr gut vertreten - nicht nur sportlich, sondern in allen Belangen. Ich möchte mich auf diesem Weg ganz herzlich bei den Eltern für das Vertrauen und die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Ohne euch wäre so was nicht möglich. Danke, Danke, Danke!

Steffen Junge

Als Trainer und Mädchen für alles

Klassenfahrt der 5a

Wir sind vom 7. bis 9. Mai 2014 mit dem Bus zur Feuerkuppe gefahren. In drei Gruppen aufgeteilt übernachteten wir in drei Bungalows. Je Zimmer vier Kinder, für die Betreuer gab es Zweibett-Zimmer. Und jeder Bungalow hatte ein Bad und eine Teeküche mit einem Fernseher. Den haben wir aber nicht gebraucht, unser Aufenthalt auf der Feuerkuppe war ganz toll. Manche von uns sind auf den Kletterturm gestiegen - ein 21 Meter hoher alter Schornstein, andere haben Mini-

golf gespielt und wir haben eine Fahrradrallye gemacht. Am ersten Tag fuhren wir nachmittags in den Bärenpark Worbis. Da hatten wir einen Wolfsnachmittag mit Abendessen bestellt. Weil wir so interessiert waren, haben wir viel über die Bären und den Streichelzoo erklärt bekommen. Es sah süß aus, wie die Bären ihr Futter verspeist haben. Am spannendsten fanden wir aber die Fütterung der Wölfe. Auch unsere Jungs haben still und neugierig zugeschaut. Die Wölfe sind die

Therapeuten der Bären und helfen ihnen, sich wieder natürlich zu verhalten. In den Bärenpark darf man sogar seinen Hund mit hinein nehmen. Am Mittwoch sind wir zur Sommerrodelbahn und zum Affenwald gelaufen, das war anstrengend - aber sehr schön und lustig. Abends gab es dann eine kleine aber schöne Kinderdisco und auch die Erwachsenen haben mitgetanzt. Am letzten Tag sind wir auf der Heimreise noch zur Barbarossa-Höhle gefahren. Die Führung war

sehr interessant, spannend und auch etwas gruselig. Wir waren oft im Finstern und haben von unserem Höhlenführer viel über die Entstehung solcher Höhlen erfahren und dann noch Mittag gegessen. Es war eine sehr schöne Klassenfahrt und wir freuen uns schon auf die nächste. Danke an unsere Klassenlehrerin, Frau Schuck, und die begleitenden Eltern.

Franziska-Katharina Wendt

Die Stotternheimer E-Jugend macht Ferien



Vom 25.04.-01.05.2014 hat die E-Jugend der TSG Stotternheim gemeinsam mit den Trainern und

vielen Eltern eine Ferienwoche auf der Feuerkuppe verbracht. Ganz unter dem Motto „Fußball“

wurden jeden Tag 2 Trainingseinheiten abgehalten und auch ein Freundschaftsspiel gegen Blei-

cherode haben die Kids bestritten. Die eine Liga höher spielende Mannschaft besiegte uns zwar leider mit 3:0, nach einem sehr guten Spiel unserer E-Jugend, und trotzdem saßen alle danach noch gemeinsam bei Bratwurst und Getränken zusammen. Die gemeinsame Zeit mit den Kids, Trainern und Eltern war für alle Seiten ein voller Erfolg, so dass die nächsten Termine schon wieder fest gebucht sind. Danke an alle, die zu diesem gelungenen Erlebnis beigetragen haben.

Nicole Hafermann

IMPRESSUM

Anzeigen

Herausgeber:

Ortsteilbürgermeister Gerhard Schmoock und Ortsteilrat Erfurter Landstraße 1 99095 Erfurt
Fon und Fax 03 62 04 . 7 02 92
heimatblatt@stotternheim.de

Redaktion:

Kirmesverein Stotternheim 2002 e.V., Ortsteilrat, für Beiträge politischer Parteien sind diese selbst verantwortlich,
Fon: 03 62 04 . 5 23 08
Redaktionsschluss 15.06.2014

Layout:

LEMANI.CC, Aniko Lembke

Anzeigen:

anzeigen@stotternheim.de
Tel.: 03 62 04 . 5 23 08

Druck:

LEMANI Mediendesign & Eventagentur
Geheimrat-Goethe-Straße 11
99095 Erfurt OT Stotternheim
Auflage: 1750 Exemplare

Verteilung:

Kirmesverein Stotternheim

Ihr Dodge-Partner im Herzen von Thüringen



© by CMAC

MKM Cars GmbH



Am Teiche 8 • 99195 Erfurt-Stotternheim • Tel.: 03 62 04/571-0 • e-Mail: info@chrysler-erfurt.de

Ihr Chrysler & Jeep-Partner

im Herzen von Thüringen



© by CMAC

MKM Cars GmbH



Am Teiche 8 • 99195 Erfurt-Stotternheim • Tel.: 03 62 04/571-0 • e-Mail: info@chrysler-erfurt.de

Die langersehnte Reise



Anfang dieses Jahres erhielten wir endlich die freudige Nachricht, wann und wohin unsere Sprachreise führen sollte, nach Hastings/England vom 06.04. bis 11.04.2014. Die Klassenlehrer der mitfahrenden Klassen 9R, 9H, 10a und 10b informierten

ihre Schüler, die Vorfreude war nun riesig.

Am Sonntag, dem 06.04.2014, startete endlich diese langersehnte Reise. Die Hinfahrt von ungefähr 15 Stunden war für uns alle eine harte Herausforderung. Trotz der langen Fahrt munterten

uns der Busfahrer und die Lehrer immer wieder auf. Ein besonderes Erlebnis war für die meisten von uns die Fahrt von Frankreich nach England durch den Euro-tunnel. Sonntagabend erreichten dann endlich alle Schüler völlig übermüdet und erfreut ihre Gastfamilien.

Am nächsten Tag starteten wir in das von unseren Lehrern recht straff organisierte Besichtigungsprogramm. Zu den Höhepunkten unserer Sprachreise zählten: der Besuch im Sea Life in Brighton, die Klippen von Beachy Head, Dover Castle, Canterbury, das Wembley Stadion, der Aufenthalt in London mit den Flutbarrieren, dem Tower of London, der Tower Bridge, dem Nullmeridian, den Fahrten mit der U-Bahn sowie ein Flug mit dem London Eye.

Unsere Sorge, dass das bekannte regnerische Wetter in England unseren Aufenthalt ein wenig eintrüben könnte, war

unberechtigt, denn wir hatten Glück und angenehmes Reise-wetter. Unsere Zeit in England verging wie im Flug. Wir hatten uns gerade bei unseren Gastel-tern eingelebt, schon stand der Tag der Abreise vor der Tür.

Ein weiteres Highlight für uns war die Rückfahrt nach Frank-reich mit der Fähre. Uns war beim Betreten der Fähre ein wenig unwohl, da etwas Seegang an diesem Abend herrschte. Nach ca. zwei Stunden kamen wir dann wohlbehalten in Frankreich an. Von hier aus neigte sich unsere Fahrt mit dem Bus nach Stot-ternheim einem glücklichen Ende entgegen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Lehrern und Ver-antwortlichen für diese gelun-gene Reise bedanken. Die Reise wird uns ewig in guter Erinnerung bleiben.

*Natalie Hermann
10b, Regelschule Stotternheim*

